

USA: Immigranten rechtlos im Gefängnis

Washington. Menschenrechtsgruppen haben der US-Regierung vorgehalten, Immigranten ohne gültige Papiere immer häufiger ohne einen Zugang zu Anwälten bis zur Abschiebung in Gefängnisse zu stecken. »Es ist wie Guantánamo Bay, aber diese Menschen sind keine Terroristen, sie sind nur Einwanderer«, sagte Brent Wilkes von der Vereinigung lateinamerikanischer Bürger (LULAC) am Samstag (Ortszeit) AFP. Mittlerweile saßen rund 26500 Migranten zur Abschiebung in Gefängnissen ohne juristischen Beistand.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/81845.usa-immigranten-rechtlos-im-gefängnis.html>